Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 53 (1993-1994)

Heft: 3: Kantonalkonferenz

Rubrik: Neues vom EKUD

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eine neue Arbeitsgruppe stellt sich vor

«LEFO II» – ein Ufo?

Was ist «LEFO II»?

Nach Abschluss der Lehrplaneinführung (Lehrerfortbildungsprojekt «LEFO I») wurde die Umsetzung der neuen Real- und Sekundarschullehrpläne der kantonalen Lehrerfortbildung übertragen. Zur Unterstützung der Lehrerfortbildung wurde nun eine spezielle Arbeitsgruppe (Lehrerfortbildungsprojekt «LEFO II») eingesetzt. Die Aufgabe der Arbeitsgruppe «LEFO II» besteht darin, für die kommenden Jahre Fortbildungsangebote auszuarbeiten und zu koordinieren, in welchen möglichst viele Aspekte der neuen Lehrpläne berücksichtigt werden.

Anregungen sind willkommen

Die Umsetzung der neuen Real- und Sekundarschullehrpläne wird nur dann optimal gelingen, wenn sie – wie die Erarbeitung und die Einführung – in der Lehrerschaft breit abgestützt werden kann. Es ist deshalb wichtig, dass im Zusammenhang mit der Umsetzung der neuen Lehrpläne alle Beteiligten möglichst viele Anregungen machen. Diese sind zu richten an:

Arbeitsgruppe LEFO II
c/o Kantonale Lehrerfortbildung
Quaderstrasse 17
7000 Chur

Beiträge zur Umsetzung der neuen Lehrpläne werden in Zukunft regelmässig im Bündner Schulblatt erscheinen und speziell gekennzeichnet sein. Das «LEFO II-Signet» wird in der nächsten Nummer vorgestellt werden.

Zusammensetzung der Arbeitsgruppe «LEFO II»

In der Arbeitsgruppe «LEFO II» sind neben Hans Finschi die folgenden Mitglieder der ehemaligen Lehrplankommissionen vertreten: Paul Engi (Vorsitz), Ruedi Flütsch, Reto Fümm, Peter Schärrer und Margrith Walker.

Evaluation der Lehrpläne

Parallel zur Umsetzung der neuen Real- und Sekundarschullehrpläne läuft deren Evaluation. Diese wird departementsintern von einer kleinen Arbeitsgruppe koordiniert. Fragen und Hinweise im Zusammenhang mit der Evaluation der Lehrpläne sind zu richten an:

Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement
Pädagogische Arbeitsstelle
Quaderstrasse 17
7000 Chur

Die Umsetzung der neuen Lehrpläne der Real- und Sekundarschule

Kurse in diesem Schuljahr

Musik/Singen

Nachmittags- und Abendkurse werden angeboten. Vorerst handelt es sich um einen Grundkurs für die Sekundarstufe I mit Praxisbegleitung. Dieser Kurs soll in den Regionen angeboten werden. Ein Einstieg in einem der folgenden Schuljahre müsste auch möglich sein. Ab nächstem Jahr sollen auch Aufbau- und Spezialkurse zu diesem Fachgebiet folgen, aufbauend auf dem neuen Lehrplan der Oberstufe.

Werken

Kurse zu Werkverfahren für die Erlangung fehlender Sachkompetenz werden in Metallbearbeitung und Keramik angeboten. Dabei handelt es sich um Abendkurse in verschiedenen Regionen. In diese Kurse sollen bereits Gedanken der Werkidee einfliessen, die für einen modernen Werkunterricht nötig sind.

Themenbezogene Kurse zu «Spiel und Freizeit» sowie «Bauen und Wohnen» erfolgen regional. Verschiedene Materialien kommen dabei zur Anwendung.

Auch beim Werken denkt man an eine Staffelung der Kurse während der kommenden Lehrplan-Erprobungsjahre. Ein Einstieg zu einem späteren Zeitpunkt soll auch möglich sein. Im Rahmen der Sommerkurse der BLF 1994 werden auch Werkkurse angeboten: zu Metall, zu Stein. Daneben gibt es auch themenbezogene Kurse (Beruf und Arbeit, z.B. Musikinstrumente).

Geographie

Ab Februar 1994 erfolgt in den verschiedenen Inspektoratsbezirken eine Einführung in den neuen Schweizer Weltatlas. Der Kurs ist so organisiert, dass eine konkrete Erarbeitung an Beispielen aus den neuen Lehrplänen für die Real- und Sekundarschule GR erfolgt.

Deutsch

Die Kursreihe zum Thema Schreiben soll in den Inspektoratsbezirken des Kantons für Deutschunterricht erteilende Oberstufenlehrer abgeschlossen werden. Neue Konzepte für die Umsetzung des Deutschlehrplans – auch als fach- und fakultätsübergreifendes Anliegen – sind in Bearbeitung. Eine erste Auseinandersetzung könnte im Rahmen der Bündner Sommerkurse 1994 erfolgen.

Grundbildung in Informatik

Da die Nachfrage nach Einführungs- und Anwendungskursen nach wie vor gross ist, werden diese auch weiterhin angeboten.

Die Projektgruppe Informatik führt in diesem Schuljahr einen Kaderkurs für die Ausbildung der in Grundausbildung Informatik künftig verantwortlichen Oberstufenlehrerinnen und -lehrer durch. Ab Sommerkurswochen 1994 sollen – wenn immer möglich – diese Grundausbildungskurse für Lehrkräfte der Oberstufe angeboten werden.

Selbstverständlich basieren diese Kurse auf den Grundlagen der neuen Lehrpläne.

Hauswirtschaft

Ab Februar 1994 finden eintägige obligatorische Veranstaltungen in den Inspektoratsbezirken für die Hauswirtschaftslehrerinnen statt.

Handarbeit textil

Voraussichtlich werden ab ca. April 1994 Kurse für Handarbeitslehrerinnen auf der Oberstufe, die bereits nach neuem Lehrplan unterrichten möchten, angeboten. Diese Kurse sind fakultativ.

Vorbereitung von Kursen für weitere Fächer der Oberstufe

Im Bereich der Pädagogik, Psychologie und Geschichte werden Konzepte entwickelt, um zentrale Aspekte der Oberstufenlehrpläne und der diesen zugrundeliegenden Altersstufe zu thematisieren.

Besinnungswoche zu den Lehrplänen der Sekundarstufe I/GR

Im Rahmen der Bündner Lehrerfortbildung des Sommers 1994 soll eine Besinnungswoche zu den neuen Lehrplänen für Real- und Sekundarlehrer und -lehrerinnen in Chur angeboten werden.

Grundgedanken der neuen Lehrpläne sollen durchdacht, am praktischen Unterricht gemessen und hinterfragt werden. Entwicklungen lassen sich dabei diskutieren. Die gemeinsame, konkrete Erarbeitung erfolgt an den Vorgaben der neuen Lehrpläne. Schwerpunkte bilden wahrscheinlich neuere Unterrichtsmethoden und -formen, verschiedene Aspekte der Zusammenarbeit im Team, «Sprache und Unterricht» in den verschiedenen Fächern.

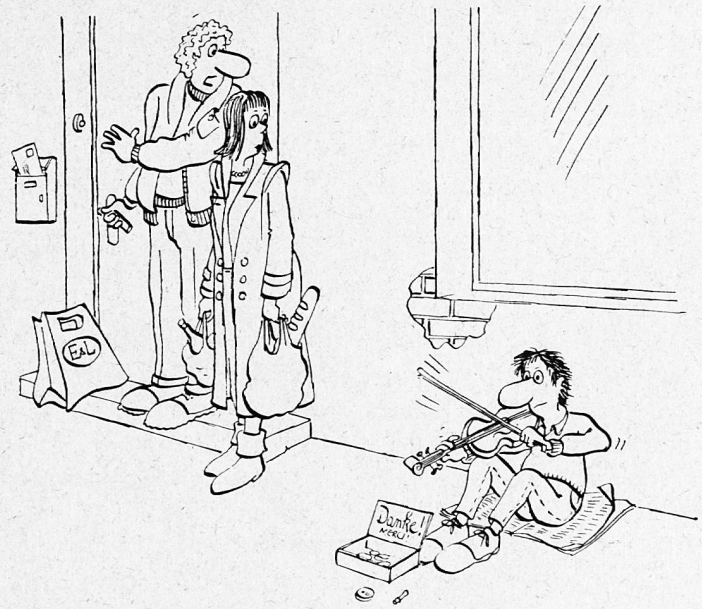
Aufnahmeprüfung der Töchterhandelsschule der Stadt Chur

Die Aufnahmeprüfung wird parallel zur Kantonsschule und zum Lehrerseminar vorgezogen.
Sie findet für das kommende Schuljahr an folgenden Daten statt:
7. bis 8. März 1994
Anmeldeschluss: 1. März 1994
Der Prüfungsstoff wird der neuen, zeitlich vorgezogenen Situation angepasst:

Französisch
Echanges, édition longue (Klett), Band 1 und 2, Lektionen 1 bis 8 (ohne Annexes)

Arithmetik
Stoff des Lehrmittels von W. Hohl: Arithmetik und Algebra (Lehrmittelverlag des Kantons Zürich), Band 1 bis 3. Aus Band 3 nur Angewandtes Rechnen I, III.
Die Stoffreduktionen gelten nur für die Aufnahmeprüfung; bei Schulbeginn wird der bisherige Stoff vorausgesetzt.
Prospekte, Anmeldeformulare und weitere Auskünfte:

Töchterhandelsschule
der Stadt Chur
Quaderschulhaus, 7000 Chur
Tel. 081 21 43 85



Beruhigt Euch doch, Papi und Mammi, ich mache Hausaufgaben... aus Schulblatt AG/SO.